

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 2.

Dresden, am 25. October

1873.

**Zweite öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer**  
am 21. October 1873.

#### Inhalt:

Vortrag und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung.  
— Entschuldigungen. — Verpflichtung der Herren Abgg. Kreschmar, May und Lange. — Registrandenvortrag Nr. 32—55.  
— Anzeige der vierten Deputation, ihre erfolgte Con-  
stituierung betreffend. — Vorberathung des Antrags des  
Abg. Dr. Biedermann und der Petition der städtischen Col-  
legien zu Chemnitz, das sofortige Inkrafttreten von § 86 der  
Revidirten Städteordnung betreffend. — Feststellung der  
Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Anzeige, die Auf-  
legung des Protokolls betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 10 Uhr  
15 Minuten in Anwesenheit der Herren Staatsminister  
von Kostitz-Wallwitz und Dr. von Gerber, der Königl.  
Commissare Geheimer Rath Körner und Geheimer  
Rath Schmalz, sowie im Beisein von 73 Kammermit-  
gliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Die Eröffnung der  
heutigen Sitzung, die ich hiermit ausspreche, geschieht mit  
Vorlesung des in der letzten Sitzung aufgenommenen  
Protokolls. (Geschicht.)

Wenn Niemand eine Ausstellung gegen das vorgelesene  
Protokoll erhebt — so erkläre ich dasselbe hiermit für  
genehmigt.

Ich bitte die Abgg. Richter (Charandt) und Ludwig,  
das Protokoll mit zu unterschreiben.

Für die heutige Sitzung haben sich entschuldigt die  
Abgg. Dr. Gensel und Käferstein. — Es sind drei Abge-  
ordnete, welche neulich noch nicht anwesend waren und

daher noch nicht mittelst Handschlags verpflichtet worden  
sind, heute erschienen, nämlich: Abg. Kreschmar,  
welcher wegen einer dringenden Reise um Urlaub gebeten  
hatte, Abg. May, welcher leider krank war, nun  
aber wieder genesen ist, und der Abg. Lange.

Ich ersuche diese drei Herren, hierher zu kommen..

In dem ich Sie hiermit auf den von Ihnen früher  
geleisteten Eid verweise, ersuche ich Sie, mittelst Hand-  
schlags die fernere Beobachtung dieses Eides zu bestätigen.  
(Die Verpflichtung erfolgt.)

Soeben läßt sich noch der Abg. Mannsfeld nach-  
träglich entschuldigen.

Nunmehr kommen wir zum Vortrage der Registrande.

(Nr. 32.) Königl. Decret vom 16. October 1873  
zu dem Entwurfe eines Gesetzes, die Gewährung von  
Pensionserhöhungen, Pensions- und Verstümmelungs-  
zulagen, bez. besonderen Beihilfen und Bewilligungen  
an vormalige Militärpersonen der Königl. sächsischen  
Armee, bez. deren Hinterlassene betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Ich bitte, das Königl.  
Decret vorzulesen. (Geschicht.)

Das Decret ist an die zweite Deputation zur Bericht-  
erstattung zu überweisen.

(Nr. 33.) Desgleichen von demselben Tage, einen  
Nachtrag zu dem ordentlichen Staatsbudget auf die Finanz-  
periode 1874/75 — Pos. 21. b. — betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Ich bitte, auch dieses  
Decret vorzulesen. (Geschicht.)

Gehört ebenfalls vor die zweite Deputation.

(Nr. 34.) Beschluß der Ersten Kammer bei Abgabe  
einer Petition mehrerer Dienergehilfen bei Königl.  
Gerichtsbehörden, Friedrich Wilhelm Bär in Borna und  
Genossen, um Verbesserung ihrer dienstlichen Stellung.

(Nr. 35.) Desgleichen derselben bei Abgabe einer  
Petition mit demselben Petition von den Bedienten  
Carl August Hofmann in Böbau und Genossen.